

Anlage 1 zur Pressemitteilung 112/2019

© 2019 Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN).

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

Bewohnte Wohnungen in Wohngebäuden (ohne Wohnheime) 2018 nach Merkmalen der Barrierereduktion des Gebäudes und der Wohnung, Gebäudegröße, Raumzahl, Fläche, Gebäudetyp und Baujahr *)

Niedersachsen

Merkmale	Insgesamt	Davon errichtet von ... bis ...				
		bis 1948	1949-1978	1979-1990	1991-2010	2011 und später
in 1 000						
Wohnungen insgesamt	3558,4	756,2	1548,0	437,6	656,8	128,4
Gebäude mit Merkmal der Barrierereduktion... ¹⁾ und zwar:						
Zugang zur Wohnung schwellenlos ²⁾	647,0	114,1	195,0	78,2	186,5	68,4
ausreichende Breite: Haustür ³⁾	2793,0	566,9	1198,7	343,6	546,8	115,7
ausreichende Breite: Flure ⁴⁾	2462,1	494,3	1038,4	301,9	501,3	108,3
keines der aufgeführten Merkmale	530,3	130,4	258,4	66,6	61,1	7,0
alle aufgeführten Merkmale	496,1	78,0	144,6	60,7	148,4	61,4
Wohnung mit Merkmal der Barrierereduktion... ¹⁾ und zwar:						
keine Schwellen/Bodenunebenheiten ⁵⁾	700,8	131,2	277,5	84,7	151,3	51,2
alle Räume stufenlos erreichbar ⁶⁾	1120,6	206,5	498,1	136,0	207,3	61,0
ausreichende Breite: Wohnungstür ⁷⁾	2603,4	526,4	1108,4	324,1	513,5	110,0
ausreichende Breite: Raumtüren ⁸⁾	2220,2	449,6	932,6	272,2	447,8	99,8
ausreichende Breite: Flure ⁹⁾	2418,8	485,5	1010,8	300,3	494,9	107,7
genügend Raum: Küchenzeile ¹⁰⁾	2323,8	480,4	946,4	287,9	481,4	108,2
genügend Raum: Bad/Sanitär ¹¹⁾	1919,7	383,4	749,6	251,3	421,0	100,2
Einstieg zur Dusche ebenerdig	721,2	126,1	242,8	85,6	165,6	97,0
keines der aufgeführten Merkmale	451,5	109,3	225,3	54,2	52,8	3,8
alle aufgeführten Merkmale	129,4	16,7	34,7	13,6	33,8	30,1

Merkmale	Insgesamt	Davon errichtet von ... bis ...				
		bis 1948	1949-1978	1979-1990	1991-2010	2011 und später
in %						
Wohnungen insgesamt	100,0	21,2	43,5	12,3	18,5	3,6
Gebäude mit Merkmal der Barrierereduktion... ¹⁾ und zwar:						
Zugang zur Wohnung schwellenlos ²⁾	18,2	15,1	12,6	17,9	28,4	53,3
ausreichende Breite: Haustür ³⁾	78,5	75,0	77,4	78,5	83,2	90,1
ausreichende Breite: Flure ⁴⁾	69,2	65,4	67,1	69,0	76,3	84,3
keines der aufgeführten Merkmale	14,9	17,2	16,7	15,2	9,3	5,4
alle aufgeführten Merkmale	13,9	10,3	9,3	13,9	22,6	47,8
Wohnung mit Merkmal der Barrierereduktion... ¹⁾ und zwar:						
keine Schwellen/Bodenunebenheiten ⁵⁾	19,7	17,3	17,9	19,3	23,0	39,9
alle Räume stufenlos erreichbar ⁶⁾	31,5	27,3	32,2	31,1	31,6	47,5
ausreichende Breite: Wohnungstür ⁷⁾	73,2	69,6	71,6	74,1	78,2	85,7
ausreichende Breite: Raumtüren ⁸⁾	62,4	59,5	60,2	62,2	68,2	77,7
ausreichende Breite: Flure ⁹⁾	68,0	64,2	65,3	68,6	75,4	83,9
genügend Raum: Küchenzeile ¹⁰⁾	65,3	63,5	61,1	65,8	73,3	84,3
genügend Raum: Bad/Sanitär ¹¹⁾	53,9	50,7	48,4	57,4	64,1	78,0
Einstieg zur Dusche ebenerdig	20,3	16,7	15,7	19,6	25,2	75,5
keines der aufgeführten Merkmale	12,7	14,5	14,6	12,4	8,0	3,0
alle aufgeführten Merkmale	3,6	2,2	2,2	3,1	5,1	23,5

*) Für Wohnungen wurde der Wohnungshochrechnungsfaktor verwendet (siehe methodische Erläuterungen). Differenzen sind rundungsbedingt.

- 1) Die dargestellten Merkmale zur Barrierereduktion beruhen auf der Einschätzung des (im Regelfall nicht eingeschränkten) befragten Haushalts und stellen damit keine exakte Messung der Baunorm dar. Mehrfachangaben möglich.
- 2) Gefragt wurde, ob der Zugang zur Wohnung nach Einschätzung des Haushalts stufen- bzw. schwellenlos möglich ist. Dies gilt auch dann als gegeben, wenn zur Überwindung von Stufen oder Schwellen Hilfssysteme vorhanden sind.
- 3) Gefragt wurde, ob die Hauseingangstür nach Einschätzung des Haushalts ausreichend durchgangsbreit ist. Als ausreichend gilt eine Breite von 90cm.
- 4) Gefragt wurde, ob die Flure innerhalb des Gebäudes nach Einschätzung des Haushalts ausreichend durchgangsbreit sind. Als ausreichend gilt eine Breite von 120cm.
- 5) Gefragt wurde, ob die Wohnung nach Einschätzung des Haushalts stufen- bzw. schwellenfrei ist. Dies gilt dann, wenn keine Unebenheiten höher 2cm in der Wohnung existieren.
- 6) Gefragt wurde, ob alle Räume nach Einschätzung des Haushalts stufenlos erreichbar sind. Dies gilt auch dann, wenn zur Überwindung von Stufen Hilfssysteme vorhanden sind.
- 7) Gefragt wurde, ob die Wohnungstür nach Einschätzung des Haushalts ausreichend durchgangsbreit ist. Als ausreichend gilt eine Breite von 90cm.
- 8) Gefragt wurde, ob alle Raumtüren nach Einschätzung des Haushalts ausreichend durchgangsbreit sind. Als ausreichend gilt eine Breite von 90cm.
- 9) Gefragt wurde, ob alle Wohnungsflure nach Einschätzung des Haushalts ausreichend durchgangsbreit sind. Als ausreichend gilt eine Breite von 120cm.
- 10) Gefragt wurde, ob der Bewegungsraum entlang der Küchenzeile nach Einschätzung des Haushalts auch in einem Rollstuhl genutzt werden könnte.
- 11) Gefragt wurde, ob der Bewegungsraum im Bad nach Einschätzung des Haushalts auch in einem Rollstuhl genutzt werden könnte.